

Hygienekonzept Stand 15.09.2020

Generelles:

1. Für jeden Bereich in der Stadtsporthalle Melsungen gibt es einen eigenen Reinigungs- und Desinfektionsplan. In diesem sind die Zuständigkeiten, sowie die Reinigungszeiten vermerkt.
2. Hygienebeauftragter der Melsunger Turngemeinde v. 1861 e.V. – Abt. Handball. Ist Herr Dr. Florian Sölter. Herr Dr. Sölter übt diese Tätigkeit auch in unserer Bundesligamannschaft aus. Der Hygienebeauftragte weist den Ordnungsdienst vor der Veranstaltung ein und bespricht den genauen Ablauf mit allen beteiligten Helfern/Ordnern.
3. Name, Anschrift und Telefonnummern aller Teilnehmenden werden für eine mögliche Nachverfolgung bereits im Vorfeld erfasst.
4. Handdesinfektionsmittel werden beim Betreten und Verlassen durch mehrere Spender bereitgestellt.
5. Um den Kontakt unter den Teilnehmenden zu minimieren, wird ein Einbahnstraßen-System vorgegeben. Der Zutritt erfolgt über den Sportlereingang. Als Ausgang vor und während dem Spiel, wird der Hallenausgang im Leichtathletikanbau genutzt. Damit nach dem Spiel die Teilnehmenden schnellstmöglich unter Einhaltung des nötigen Abstands die Sporthalle verlassen können, werden zusätzlich drei Notausgänge als Ausgang verwendet.
6. Durch Aushänge, Lautsprecherdurchsagen und vorherige Ansprache in elektr. Form, werden die Teilnehmenden auf die Verhaltens- und Hygieneregeln hingewiesen.
7. In allen zugänglichen Sanitäreinrichtungen werden ausreichende Mengen an Flüssigseife und Papierhandtücher bereitgestellt. Diese werden durch den Ordnungsdienst regelmäßig kontrolliert und aufgefüllt.
8. Die teilnehmenden Personen werden informiert, dass in den Sanitäreinrichtungen ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen ist. Die Einhaltung wird durch einen Ordnungsdienst kontrolliert. Die sanitären Anlagen im Sportlergang sind aufgrund der örtlichen Gegebenheiten einzeln zu betreten.
9. Nach den jeweiligen Spielen erfolgt durch den fest eingeteilten Ordnungsdienst ein Stoßlüften der Halle und der Sanitäreinrichtungen. Die Kontaktflächen werden regelmäßig gesäubert und desinfiziert. In der Halbzeit werden die Kontaktflächen der Spieler und die Auswechselbänke desinfiziert. Sofern die Wetterbedingungen es zulassen, werden die Eingangs- und Ausgangstür während der gesamten Veranstaltung, für eine ausreichende Durchlüftung, geöffnet sein.
10. Sämtliche Sportler verlassen zügig nach Spielende die Sporthalle und suchen ihre Umkleidekabinen auf.
11. Der Verdacht einer Erkrankung und das Auftreten von Covid-19-Fällen im Anschluss an erfolgte Veranstaltungen werden unverzüglich den zuständigen Behörden des Schwalm-Eder-Kreises gemeldet.

Sportlerinnen & Sportler:

12. Die Sportler, Betreuer, Physiotherapeuten, Schiedsrichter und Zeitnehmer werden namentlich mit Anschrift und Telefonnummer erfasst.

13. In den Umkleidekabinen und den Dusch-Waschbereichen wird nach Möglichkeit der Mindestabstand von 1,5 Meter eingehalten.

14. In den Umkleidekabinen und Waschräumen wird auf größtmögliche Durchlüftung geachtet. Alle 30 Minuten wird eine Stoßlüftung durchgeführt.

15. Die Aufenthaltsdauer in den Umkleidekabinen wird auf ein Minimum reduziert.

Zuschauerinnen & Zuschauer:

Bis auf weiteres finden alle Spiele ohne Zuschauer statt.

Getränke- und Speisenverkauf:

Es findet kein Catering statt.